

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1896

275 (3.10.1896) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 275. Zweites Blatt. Samstag den 3. Oktober (folgt ein drittes Blatt.) 1896.

Amtliche Bekanntmachungen.

Nr. 98381. I. Die Ausstellung von Leumundzeugnissen betreffend.

Gesuche um Ausstellung von Leumundzeugnissen durch den Polizeikommissar können außer bei dem Letzteren selbst auch auf den Polizeistationen angebracht werden.

Die vom Polizeikommissar auf ein solches Gesuch ausgestellten Leumundzeugnisse können in den Polizeistationslokalen auch abgeholt werden.

Karlsruhe, den 30. September 1896.

Groß. Bezirksamt.
von Bodman.

21.

Bekanntmachung.

Nr. 99337. II. Die Maul- und Klauenseuche betreffend.

Nach Mitteilung des Kgl. Bezirksamts Germersheim ist wegen Ausbruchs der Maul- und Klauenseuche in Rülzheim die Abhaltung des Schweinemarktes daselbst bis auf Weiteres verboten.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1896.

Groß. Bezirksamt.
Schupp.

Bekanntmachung.

Die britischen Kolonien Ascension und St. Helena werden zum 1. Oktober dem Velpostverein angeschlossen. Der Briefverkehr mit diesen Inseln regelt sich demnach nach den Bestimmungen des Vereinsdienstes.

Berlin, W. 25. September 1896.

Der Staatssecretair des Reichs-Postamts.
von Stephan.

22.

Bekanntmachung.

Nr. 11286. Wir bringen hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß das in der Volksbibliothek Hebelstraße Nr. 1 eingerichtete **Lehrlingsheim** vom 1. Oktober ds. J. ab an Wochentagen Abends von 7 $\frac{1}{2}$ –9 $\frac{1}{2}$ Uhr und an Sonn- und Feiertagen Nachmittags von 3–5 Uhr wieder geöffnet ist.

Karlsruhe, den 29. September 1896.

Der Stadtrat.
Siegrist.

Schumacher.

21. Unsere verehrlichen Mitglieder beehren wir uns auf

Mittwoch den 7. Oktober,

Abends $\frac{1}{2}$ 9 Uhr,

in den Gartensaal des Hotel Stoffleth, zum weißen Bären, Karl-Friedrichstraße 28 hier, freundlichst einzuladen.

Tagesordnung: Verathung der Beschlußfassung, den Entwurf eines Gesetzes, die Abänderung der Gewerbeordnung betreffend.

Karlsruhe, den 2. Oktober 1896.

Der Vorstand des Gewerbevereins.

Evang.-kirchliche Gemeindepflege. Dankagung.

Seit unserer letzten Veröffentlichung vom 26. Dezember v. J. sind an Liebesgaben für die Krankenpflegestationen in der Süds- und Oststadt weiter eingegangen: bei Stadtpf. Brückner v. Fr. M. D. 100 M. Fr. Stulz 5 M. Fr. Schler 3 M. Fr. K. 2 M. Unga. 1 M. Fr. Stern 5 M. Gerichts-vollzieher a. D. Hügle 5 M. Unga. 5 M.; ferner für die Krankenpflegestation der Südstadt aus dem Nachlasse der Fr. Karl Schmidt zur Anschaffung von Fenstervorhängen 30 M. u. v. Fr. Schüller ein Christusbild; bei Stadtpf. Mühlhäuser: v. B. R. 50 M. Unga. 25 M.; bei Pfarrer Maurer: v. B. R. 2 M. D. M. 10 M.; bei den Schwestern in der Südstadt: v. Fr. Mejer 2 Pf. Fleisch; Unga. 6 M. Dr. Cattun, Dr. Bäcker 5 Pf. Mehl, Fr. Weindl. Hoeck 10 Flaschen Malaga; Fr. Betriebssekretär Schuder versch. Viktualien, Fr. M. 1 M.; bei den Schwestern in der Oststadt: v. Fr. S. 25 M. Unga. 5 M. Fr. Dannbacher 2 M. Fr. Geb. Rath Schmidt 5 M. Unga. 5 M. Fr. Lautenschläger 10 M. Fr. Glaser Hans 2 Bilder. Wir sprechen für diese Gaben unsern herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 29. September 1896.

Die Vorstände der Krankenpflegestationen.

Brückner, Stadtpfarrer. Mühlhäuser, Stadtpfarrer.

Wein-Versteigerung.

21. Wegen Wegzug von hier läßt Herr **Wickersheim**, Kaiserstraße 73 (Gasthaus zum silb. Anker),

Montag den 5. Oktober, Vormittags 9 Uhr,

gegen Baarzahlung versteigern:
circa 1000 Liter guten, abgelagerten Weißberbst, eine größere Partie verschied. feine Flaschenweine, Champagner, feine Liqueure, sowie acht franzöf. Cognac;
ferner Porzellangeschirr, 1, 2, 3 und 4er Platten, Bouillons und Kaffeetassen, flache und Suppenteller etc.
wozu Liebhaber einladet

S. Hirschmann, Auktionator.

Ettlingen.

Verpachtung.

Die Stadtgemeinde Ettlingen läßt am **Freitag den 9. Oktober l. J.,** Vormittags 8 Uhr beginnend, auf dem Rathhause dahier nachbeschriebene Liegenschaften auf die Dauer von 9 Jahren öffentlich verpachten:

a) auf Gemarkung Ettlingen.	
20 Morgen Acker im Reihig,	
49 " " " im Weierfeld,	
40 Loose Acker im oberen Haag,	
7 ar 97 m Acker bei der Gasfabrik,	
17 " 53 " " am Dörnigerweg,	
7 " 47 " " am Pulbergarten,	
15 " 25 " " in der Offenhard,	
31 " 59 " " in der Muld (Drachenebenweg),	
1 ha 10 " 43 " " am Kapellenweg,	
51 " 93 " " in der unteren Teilschwann (Bruchhauener Pfad),	
	im Hohenrain (Lochacker),
36 " 63 " " ebenda,	
25 " 66 " " ebenda,	
92 " 97 " " Teil von Maleschwiesen,	
8 " 19 " " am Steinbuckel,	
9 " 76 " " am Schleifweg,	
12 " 13 " " im Bogelsang,	
12 " 75 " " im Ferning,	
7 " 69 " " am Schindlerweg,	
3 " 74 " " am Röhrtackerweg,	
11 " 65 " " ebenda,	
15 " 89 " " in der Horbach,	
10 " 52 " " am See,	
13 " 79 " " allda,	
34 " 38 " " im Hüllstein,	
25 " 92 " " im Hägenich,	
96 " 10 " " Wiesen auf den Hebnwiesen,	
13 " 28 " " auf den Neuwiesen,	
59 " 58 " " auf den Oberstadtweiesen,	
7 " " " auf den Erlentwiesen,	
262 " 35 " " im Gebrlein.	
b) auf der Gemarkung Ettlingenweiler.	
25 ar 87 m Acker in der Teilschwann.	

Ettlingen, den 29. September 1896.

Der Gemeinderat.

S a a s.

Günther.

* Möblirte Zimmer

zu vermieten: Kaiserstraße 91.

Wohnungen zu vermieten.

Kriegstraße 140, Ecke der Scheffelstraße, ist eine Parterrewohnung von 2 bis 3 Zimmern, Küche u. an eine ruhige Familie sofort oder später zu vermieten. Näheres Waldstraße 13.

3.1. Waldhornstraße 21, Hinterhaus, sind 2 Wohnungen mit je 4 Zimmern und Küche u., à 400 Mark per Wohnung, auf sofort oder später zu vermieten.

7.1. Am Kaiserplatz ist eine schöne herrschaftliche Wohnung von 6 nach der Straße gelegenen Zimmern, Bad u. per sofort oder später zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 247 im 3. Stock.

* Eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör ist per 23. Oktober im Hause Zähringerstraße 60 b, 4. Stock, zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 42 im 2. Stock.

Kaiserstrasse 153, dem Museum gegenüber, ist eine hübsche Wohnung von 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

Zimmer zu vermieten.

Leffingstraße 9 ist im 2. Stock ein gut möbliertes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein einfach möbliertes Zimmer ist sofort billig zu vermieten: Zähringerstraße 77, neben der Hauptpost, 2 Treppen hoch.

* Luisenstraße 4, eine Treppe hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, sofort oder auf 15. Oktober billig zu vermieten.

* Ein helles, freundlich möbliertes Zimmer, für Bau- oder Kunstgewerbeschüler geeignet, ist sofort zu vermieten. Näheres Karlstraße 26, bei Fink, Küfer.

* Luisenstraße 77 ist im 3. Stock links ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Karlstraße 56 ist ein schönes, gut möbliertes Zimmer in freier Lage sofort oder später zu vermieten. Näheres im 2. Stock links.

* Zwei sehr hübsch möblierte Zimmer, Wohn- und Schlafzimmer, sind an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres Weidplatz 25, eine Treppe hoch.

* Ein hübsch möbliertes Wohnzimmer mit Schlafkabinet in gutem Hause der westlichen Kriegstraße, parterre, mit besonderem Eingang, ist an einen oder zwei bessere Herren sofort zu vermieten. Auf Wunsch gute Pension. Näheres Kriegstraße 74, parterre.

* **Wohnzimmer mit Schlafkabinet,** gut möbliert und gut heizbar, sind an einen soliden Herrn sofort oder später zu vermieten: Viktoriastraße 2, zwei Treppen hoch, Ecke der Leopoldstraße.

Zimmer-Gesuche.

* Ein Mansardenzimmer, um Möbel vorübergehend aufzubewahren, wird sofort zu mieten gesucht. Offerten unter Nr. 7174 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

* Wer sofort ein möbliertes Zimmer in der Nähe des Marktplatzes sucht. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 7171 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* **Ein möbliertes Zimmer** wird in der Nähe der Waldstraße zu mieten gesucht. Gefl. Offerten mit Preisangabe sind unter Nr. 7178 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Dienst-Anträge.

* Ein einfaches, kräftiges Mädchen wird für sofort gesucht. Zu erfragen Stefanienstraße 32.

* Zu einer kl. Familie wird sofort ein j. Mädchen vom Lande gesucht: Durlacher Allee 4 im Cigarrenladen.

2500 Mark

werden von einem hiesigen Geschäft aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 7173 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Auf I. Hypothek

werden alsbald 25 000 Mark auf Grundstücke aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten nimmt J. Brückle, Friedenstraße 18, entgegen.

II. Hypothek,

sehr gute, 4000 Mk., innerhalb des Stadtbezirktes gesucht. Offerten unter Nr. 7162 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*2.1. Restkaufschilling

in der Höhe von 3000 Mark wird zu cediren gesucht. Offerten unter Nr. 7170 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Junger Kaufmann,

tüchtiger Buchhalter, zum sofortigen Eintritt gesucht. Offerten mit Lebenslauf und Gehaltsansprüchen sind unter Nr. 7180 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Stelle-Anträge.

2.1. In einer süddeutschen Kreisstadt wird in einem Papiergesch., verbunden mit Accidenz- und Buchbinderei, bei gutem Gehalt ein tüchtiger junger Mann gesucht. Bedingung: ferne Branchen- und Erfahrung in der Annahme und Gall. von Druckfachen und Bücherarbeiten. Gefl. Offerten unter Nr. 7165 an das Kontor des Tagbl. unter Beilage von Zeugnisabschriften und Photographie erbeten.

Gesucht:

- 1 Buchhalter,
- 2 Comptoiristen,
- 1 Magazinier,
- 2 Büreangehilfen.

Einschreibgebühr M. 2. Prinzipale kostenfrei.

Kaufm. Verein „Merkur“, Kreuzstraße 31.

Schreiner,

guter Polierer, findet dauernde Stellung.

H. Maurer, Friedrichsplatz 5.

Bier tüchtige Steinbildhauer

für sofort auf dauernde Beschäftigung gegen guten Lohn gesucht **Wilh. Schneider**, Bildhauer, St. Johann - Saarbrücken.

Ladnerin: Gesuch.

*2.1. Eine tüchtige Ladnerin, solche der Spiel- und Galanteriewaarenbranche bevorzugt, bei hohem Gehalt zum sofortigen Eintritt zu engagieren gesucht. Offerten mit Gehaltsangabe und Zeugnisabschriften besördert unter Nr. 7167 das Kontor des Tagblattes.

Näherinnen

auf Damenmäntel sucht per sofort **E. Cohen**, Damenmäntel-Fabrik.

Eine tüchtige, solide Kellnerin

sofort gesucht. Lohn per Monat 15 Mark: Kapellenstraße 58. 3.1.

Ein tüchtiges Hausmädchen

findet sofort gute Stelle: **Kreuzstraße 2.**

Kinderfräulein

J. oder **Kinderfrau**

mit guten Zeugnissen auf 15. Oktober, **Ladnerin** für sofort. Kellnerinnen, Zimmer-, Haus- und Küchenmädchen finden sehr gute Stellen. Privatmädchen suchen Stellen durch Frau Jasper, Durlacherstraße 59.

Ein Hausbursche,

welcher gute Zeugnisse aufweisen kann, findet sogleich Stelle bei

Louis Oesterle, Conditor, Erbprinzenstraße 2.

Monatsfrau-Gesuch.

* Eine reinliche, ehrliche

Monatsfrau

gesucht: Kaiser-Allee 51, parterre.

Stellen-Gesuche.

* Ein Fräulein mit guter Handschrift, in der Buchführung erfahren, sucht baldigst Stellung. Offerten sind unter Nr. 7179 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

P. Ein sehr anständiger Mann, 25 Jahre alt, sucht Stelle als Diener oder Ausläufer durch **Joh. Petri**, Bahnhofsstraße 28.

*2.1. Ein verheirateter, stabiler Mann, welcher längere Jahre in einem hiesigen Geschäft ist, sucht per sofort oder später Stelle als Büreau-diener, Einkassierer oder dergleichen und könnte event. Kautions stellen. Offerten unter Nr. 7161 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für ein **braves, hübsches, gesundes, besseres, williges Mädchen** Stelle als

Zimmermädchen

gesucht. Gefl. Offerten unter **F 62399 b** an **Haasenstein & Vogler, A.-G., Mannheim.**

Photograph.

Ein junger tüchtiger Retoucheur, mit guten Kenntnissen, sucht bei bescheidenen Ansprüchen auf 15. Oktober oder 1. November dauernde Stellung. Gefl. Offerten unter Nr. 7168 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

*3.1. Damenhüte

werden nach neuester Mode schnell und billig garnirt: Steinstraße 11, eine Stiege.

Verloren.

Donnerstag Abend ging auf der Kaiser- und Waldhornstraße ein grünes Geldtäschchen mit der Aufschrift „Grub aus Baden-Baden“ mit Inhalt verloren. Der redliche Finder wird ersucht, dasselbe im Laden von Metzgermeister **Klein**, Kaiserstraße, gegen Belohnung abgeben zu wollen.

Verloren.

* Am Dienstag Abend wurde auf dem Wege von der Douglasstraße bis zur Amalienstraße eine silberne Damen-Remontoiruhr ohne Kette verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Entflohen

ist ein **Tigerfink**, klein, schwarz mit rostrothem Brustchen. Gegen Belohnung abzugeben: Leopoldstraße 38.

Zugelaufen

ist ein **Fox-terrier**. Abzuholen gegen Futtergeld und Einrückungsgebühr in Grünwinkel, Hauptstraße 28.

Spiegelglas

im Maße von 1,10 x 1,12 m, 0,70 x 1,12 m und 2,15 x 1,12 m, als Scheiben für Ladenfenster geeignet, ist zu verkaufen. Einzufragen **Grenzstraße 7**. Preisangebote hierauf beliebe man ebendasselbst abzugeben.

3.3. Ein Porzellanofen

ist billig zu verkaufen: **Sofienstraße 38.**

Fässer,

einige weingrüne, 120 und 65 Liter Gehalt, sind zu verkaufen: **Belfortstraße 15 im 2. Stock.**

Gartengrund.

* Einige Wagen Gartengrund sind billig abzugeben.

F. Kern, Augartenstraße 60 a.

Reisefoffer,

ein gebrauchter, größerer, wird zu kaufen gesucht. Adressen sind unter Nr. 7176 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ladenschrank,

ca. 2 m breit, wird zu kaufen gesucht. **H. Maurer**, Friedrichsplatz 5.

Ich kaufe

fortwährend getragene Herren- und Frauenkleider, Stiefel, Ähren, Militär-Uniformen, gebrauchte Betten, ganze Haushaltungen, sowie einzelne Möbelstücke und zahle hierfür, weil das größte Geschäft, mehr wie jede Konkurrenz. Gefällige Offerten erbittet

J. Levy,

Markgrafenstraße 23.

Privat-Mittags- und Abendtisch gesucht. Hier bessere Herren suchen guten Privat-Mittags- und Abendtisch in Mitte der Stadt Offerten mit Preis unter Nr. 7166 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Für Damen.

In meiner Privat-Unterrichtsschule für Gold-, Bunt- und Weißstickerei beginnt Anfangs Oktober ein neuer Kursus und werden zu diesem noch mehrere Fräulein angenommen. Selbständiges Aufzeichnen der einzelnen Arbeiten wird vor allen Dingen gelehrt. Auch werden Arbeiten dieser Art in jeder Hinsicht geübt und nach den neuesten Mustern prompt und billig angefertigt.

Frau Emma Busch,
Friedenstraße 12 im 4. Stod.

Tanzunterricht
im Saalbau, Gottesauerstraße 27, Beginn am Sonntag den 4. Oktober, Mittags 4 Uhr; im Saale Kronenstraße 46, Restauration Ritter, Beginn am Montag den 5. Oktober, Abends 8 Uhr. Aufnahme findet noch statt.

K. Spiegel, Tanzlehrer.

6.3. Tanzunterricht

beginnt den 15. Oktober. Damen und Herren können noch beitreten.

Robert Klumpp, Solotänzer a. D.
des Großh. Hoftheaters,
Kaiser-Allee 19.

Specialität: Krankenweine,

Bordeaux, Burgunder,
Spanische Weine (Port, Sherry, Madeira, Malaga, Tarragona, Verrouth),
Marsala,
Rhein- u. Moselweine (von Karl Acker),
Deutsche und französische Champagner, sowie
französ. Cognacs (fine Champagne)
Whiskey

empfehlen

Karl Baumann,
Wein- und Theogeschäft,
Akademiestr. 20.

Der
von mir allein in den Handel gebrachte
COGNAC
mit dem rothen Kreuz
13.1.
ist

aus Traubenweinen nach franz. Art
gebrannt, zeichnet sich durch hochfeinen
Geschmack und Bouquet aus. — Kenner
behaupten, daß dieser Cognac ebenso

gut

ist, als doppelt so theuere franz. Marken.
Hervorragende Mediziner empfehlen denselben
zu Heil- und Genußzwecken. Um
Jedermann gerecht zu werden, verkaufe

Grosse Flasche M. 2.—.

Alleinige Niederlage

J. Klasterer,
Karlsruhe, Kaiserstraße 100.

6.3. Steinhäger,

in frischer Füllung wieder eingetroffen bei

F. Leidig,

Firma **J. B. Klingele** Nachfolger.

Anzeige.

Durlacher Feigen-Kaffee

von **Gebrüder Wlokert,** Durlach,
das Beste um einen vorzügl. Kaffee z. bereiten.

Ärztliche Anzeige.

22. Während meiner 2- bis 3wöchentlichen Abwesenheit von hier haben die Güte, mich in der Praxis zu vertreten:

Herr Medicinalrath Dr. Dreßler, Karlstr. 1a,
Herr Hofarzt Dr. von Seyfried, Westendstr. 13,
Herr Dr. Fischbach, Karl-Friedrichstr. 8,
Herr Dr. Helbing, Kaiserstr. 201.

Schriekel,
Oberstabsarzt a. D.



**Markgräfler
Schaumwein,**
mehrfach prämierte,
geseglicht geschützte Marke,
empfehlen

Julius Hoeck,
Kriegstraße 6
und
Kaiserstraße 102.
Telephon 74.

Niederlagen bei:

- Josef Beck, Schützenstraße 61,
- J. Burkhardt, Friedenstraße 11,
- E. Deuble, Augartenstraße 24,
- Eisenmenger, Schillerstraße 12,
- Frau Friedlein, Bernhardsstraße 9,
- Fruß Frig, Schützenstraße 65,
- F. Gailing, Belfortstraße 7,
- S. Säug, Kaiserstraße 43,
- Mich. Sömann, Winter- u. Rüppurrerstr.
- Herrn. Gräfe, Werberstraße 8,
- J. Gros, Waldbornstraße 48,
- Max Hagmann, Rheinstraße 27,
- Hagner, Werberstraße 84,
- Josef Heß, Leopoldstraße 11,
- E. Helff, Karl-Friedrichstraße 6,
- Chr. Hertle, Bähringerstraße 19,
- J. Huber, Herrenstraße 54,
- Frau E. Joseph, Kriegstraße 3a,
- H. Karcher, Schützenstraße 60,
- E. Karver, Rüppurrerstraße 84,
- Ad. Körner, Waldstraße 61,
- Chr. Kuhn, Kurvenstraße 18,
- A. Kühn, Schützenstraße 13,
- Otto Lampson, Rudolfstraße 28,
- Serb. Lasse, Kaiserstraße 54,
- S. Leiser, Lessingstraße 21,
- E. Maier, Adlerstraße 40,
- Fried. Mayer, Salzer Nachf., Kaiserstr. 69,
- Otto Mayer, Ecke der Wilhelmstraße 20,
- B. Merkle, Kaiserstraße 160,
- Herrn. Mösch, Lessingstraße 5,
- J. Neumeier, Schillerstraße 23,
- Franz Oesterle, Blumenstraße 25,
- S. Ott, Ostendstraße 1,
- Frau W. Kaufmüller, Kaiser-Allee 65,
- E. Richter, Bähringerstraße 77,
- Scherer, Göttestraße 1,
- Meinrad Schlegel, Bähringerstraße 20a,
- J. Schmitt, Kapellenstraße 32,
- W. Scholl, Grenzstraße 9,
- Ad. Schwindke, Gartenstraße 13,
- Martin Spies, Degensfeldstraße 17,
- A. Steinmann, Werberstraße 42,
- A. Stenzel, Söfienstraße 66,
- J. Wetter, Zitel 15,
- Pet. Weiland, Karlstraße 54,
- August Wille, Akademiestraße 23,
- J. Wirth, Kriegstraße 122,
- Gust. Zeuner Nachf., Viktoriastraße 19.

Versuchen.

1887er

Hennessy - Cognac

per Flasche M. 4.50, bei 6 Flaschen M. 4.25

C. Cartharius,
Douglasstraße 8.

Cacao,

bestes deutsches Fabrikat,
1 Pfd. Mk. 1.80

empfehlen

J. Lösch, Drogerie,
Herrenstrasse 35.

6.2.

Cacao,

bestes holländ. Fabrikat,

1 Pfd. Mk. 2.50

empfehlen

J. Lösch, Drogerie,
Herrenstrasse 35.

NB. Dieses Fabrikat hat auf der Weltausstellung in Chicago die höchste Auszeichnung erhalten.

Hafer-Cacao,

feinstes Fabrikat, per Pfd. Mk. 1.20, 1/2 Pfd. 65 Pfg., empfehlen

Oswald Erbacher.



GEORGE ADRIEN

IMMER FRISCHE WAARE.

Hofdrogerie **Carl Roth.**

3ft. geräucherten Lachs,
russ. Caviar,
Ural-Caviar,
neue Delfardinen,
neuen Kronenhummer,
Delicateß-Häringe in div.

Saucen,

Bismarckhäringe,
Brathäringe,
Anchovis, offen und in Gläsern,
Sardellen- und Anchovis-
Butter in Portionen,

ital. Salat
westphäl. Pumpernickel,
Maronen,
Teltower Rübchen,
Straßburger Galantine,
" Gänseleberwurst,

westphäl. Schinken,
Lachsschinken,
Schinken ohne Knochen,
Gothaer Wurstwaaren,
Stuttgarter
Wertheimer
Frankfurter
Sächsische Knackwürstel

empfehlen

Herm. Munding.

Kaiserstraße 110.

Telephon 160.

3.3. **Badischen Bienen-Honig**
 in garantiert reiner 96er Waare empfiehlt
C. Frohmüller, Hoflieferant,
 Erbprinzenstraße 32.

Prima Blüten-Tafel-Honig,
 garantiert rein und wohlschmeckend,
 per 1 Pfund 70 Pfg. empfiehlt
Julius Dehn, Nachfolger,
 Rähringerstraße 55.

Astrachan-, Ural- u. Elb-Caviar
 frisch eingetroffen.
Oswald Erbacher.

Sträßburger Bratgänse
 sowie alle anderen Arten von Geflügel empfiehlt
Oswald Erbacher,
 Kaiserstraße 207.

Ia Schwarzwälder Schänfele,
Ia " Dürrfleisch,
Ia Delicateß-Sauerkraut
 frisch eingetroffen bei
A. Baumann Nachf.,
 22. Amalienstraße 51.

Neue Hülsenfrüchte
 6.2. in schönster Waare billigst,
 u. A: Bohnen, schönste ungar., 1 Pfd. = 18 %
 bei 5 Pfd. à 16 %
Erbesen, gesp. . . . 1 Pfd. = 16 %
 bei 5 Pfd. à 14 %
Erbesen, ganz . . . 1 Pfd. = 18 %
 bei 5 Pfd. à 16 %
Linsen, mittel . . . 1 Pfd. = 22 %
 bei 5 Pfd. à 20 %
Linsen, extra grosse, 1 Pfd. = 30 %
 bei 5 Pfd. à 28 %
 empfiehlt

J. Lösch, Herrenstr. 35.
 — Dralles ächtes
Birken-
 wasser zum Originalpreise bei
H. Bieler, Kaiserstrasse 227.

7.2. **Cosmeticum.**
 Gegen rauhe Haut, aufgesprungene Lippen u. Hände, Frostbeulen, Brandwunden, Wundreiden etc. gibt es kein besseres Mittel als
L. Dillenberger's
 weltberühmte antiseptische
Peru-Salbe.
 Niederlage bei
Otto Mayer, Drogen-
 handlung, Schützenstraße,
 Firma Friedr. Maifsch Sohn, Inh. E. Noth-
 ermel, Karl Noth, Hofdrogerie, Herrenstraße.

L. Lechner's
Puder und Schminken
 in allen Läden empfiehlt
A. Dürr, Friseur,
 3.1. Waldstraße 39.

Wohnungsveränderung.
 Meiner geehrten Kundenschaft zur gefälligen Nachricht, daß ich mein Geschäft in die
Karl-Friedrichstraße 22, Eingang Erbprinzenstraße,
eine Treppe hoch,
 verlegt habe. Für das mir bisher geschenkte Zutrauen bestens dankend, bitte ich, mir dasselbe auch ferner bewahren zu wollen. Achtungsvollst
Johanna Schade, Kunstwascherei.
 3.1.

Specialität für Ernährung und leichte Verdauung.
Wächtler's Leicht-Nährbrot,
 erfunden von
Hermann Wächtler, Bäckermeister in Rottschbar bei Leipzig.
Bestes, vollkommenstes Brod der Gegenwart.
Gesetzlich geschützt.
 Von hervorragenden ärztlichen Autoritäten hoch anerkannt und empfohlen. Dem schwächsten Magen zuträglich, hält offenen Leib, stärkt die Verdauungsorgane und reizt den Appetit.
 Mit gegenwärtigem gestatte ich mir, das geehrte Publikum auf das von mir am hiesigen Plaze erzeugte Brod aufmerksam zu machen und bitte Sie, sich durch einen Versuch von der Wahrheit selbst zu überzeugen.
 Auf allen bis jetzt beschickten Ausstellungen mit den höchsten Preisen prämiirt.
Wettstreit Benedig.
 Erster Preis, goldenes Ehrenkreuz mit goldener Medaille erhalten.
 Indem ich mich der Hoffnung hingeebe, für dieses vortreffliche Leicht-Nährbrot auch an hiesigem Plaze einen zahlreichen Abnehmerkreis zu erwerben, zeichne ich hochachtungsvollst

J. Henninger, Bäckermeister,
 alleiniger Hersteller für Karlsruhe, Durlach und Umgebung,
Kurvenstrasse Nr. 16.
 Verkaufsstellen gesucht!
 3.1.

3.1. **Brod-Preis.**
Wächtler's Leicht-Nährbrot.
 — Gesetzlich geschützt. —
2 Pfund Brod 26 Pfennig,
3 Pfund Brod 36 Pfennig.
 Alleiniger Hersteller für Karlsruhe, Durlach und Umgebung:
Bäckermeister J. Henninger,
Kurvenstraße 16.

Tuch-Abtheilung.
 Eine Parthie ältere Dessins für Anzüge und Hosen werden billig abgegeben.
W. Wolf jr.,
 6.3. Kaiserstraße 32a, Eingang Lammstraße.

Eugen Dahlemann,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.
Havelocks in Münchener und Tyroler Loden,
 wasserdicht, sowie anderen hübschen Stoffen,
Wettermäntel, Regenmäntel,
Jagdjoppen, Hausjoppen,
Loden-Anzüge, Radfahrer-Anzüge.
 Grosse Auswahl. Billige Preise.
 2.1.

15.16.



Besonders für Wolle vorzüglich, aber auch das Beste für Baumwolle und Leinen-Wäsche.

Man verlange in den Niederlagen die gratis erhältliche Broschüre, welche genauen Aufschluss über die Herstellung der Seife gibt und werthvolle Waschanleitungen für Wolle und Baumwolle, Leinen etc., je besonders, enthält.

Zu haben bei: **F. X. Rathgeb**, Hoflieferant, **Carl Roth**, Herrenstrasse 26, **Julius Dehn Nachfolger**, Zähringerstrasse 55, **Friedr. Maisch Sohn**, Nachfolger **E. Rothermel**, Kaiser-Passage u. Ritterstrasse 10/12, **Herm. Mösch**, Lessingstr. 5, **Robert Fritz**, Kaiserstrasse 229, **Otto Mayer**, Schützen- u. Wilhelmstrassen-Ecke, **Aug. Kühn**, Schützenstrasse 13, **J. Schedel**, Wilhelmstrasse 34.

— Für kommende Bedarfszeit bringe ich meinen anerkannt besten

Linoleum-Fußboden-Glanzlack

in 8 verschiedenen Farben in empfehlende Erinnerung.

Ich berechne per Pfund 50 Pfg., bei 10 Pfund 48 Pfg.

Die zum Streichen nöthigen Pinsel sind bei mir in großer Auswahl vorhanden.

Julius Dehn Nachf.,

Zähringerstrasse 55. — Telephon 201.

Verkaufsstelle befindet sich außerdem bei Herrn **Herm. Mösch**, Lessingstrasse 5., Herrn **Rudolf Fischer**, Douglasstrasse 10.

Hafer, Häcksel, Melassetorfmehlfutter empfiehlt

Karl Baumann,
Mabemiestrasse 20.

12.1.

Erwähnteste Erfindung Blitzwische

von **Emil Musche**, Cöthen erzeugt mit wenig Bürstenstrichen einen prachtvollen, tiefschwarzen bleibenden Glanz, schmeidigt das Leder, verbraucht sich sehr sparsam und ist thatsächlich besser und billiger als die sogenannte beste Wische der Welt. Nur in rothen Dosen à 10 und 20 A echt bei:

Jul. Dehn Nachf., Zähringerstr. 55,
Adolf Körner, Ludwigplatz 61,
Carl Roth, Herrenstr. 26.

20.1.



ist das anerkannt einzig bewährte Mittel gegen **Ratten und Mäuse** schnell und sicher zu tödten, ohne für Menschen, Haustiere und Vögel schädlich zu sein. Packete à 50 Pfg. und 1 Mk. zu haben bei **Jul. Dehn Nachf.**, Zähringerstr. 55, **Carl Roth**, Herrenstr. 26.

Friseerkämme, Staubkämme, Taschenkämme

empfehle in großer Auswahl von 20 P an

D. Waerther, Friseur,
Kaiser-Passage 34.

4763

5.3.

Anzeige und Empfehlung.

Hiermit zeige ergebenst an, daß mein Lager in allen Arten von **Buntstickereien** nunmehr schon für die **Weihnachts-Saison** vollständig completirt ist und dabei viele Neuheiten als besonders preiswerth empfehle.

C. A. Kindler,
Buntstickerei-Geschäft,
Friedrichsplatz 6.

Feinbäckerei oder Conditorei

in bester Geschäftslage wird zu mietzen eventuell zu kaufen gesucht. Gefl. Angebote bittet man unter Nr. 7181 im Kontor des Tagblattes abzugeben.



Musgrave's Irische Original-Oefen.

D. R. Patent
(Permanentbrenner).

Billige Zimmeröfen von 20 Mt. an.
Sparamer Verbrauch. Feine Regulirung.
Alleinverkauf und Lager bei
Architekt **G. Zinser**, Sofienstraße 88.



Steinkohlenbrikets

Marke B B

der Bad. Steinkohlenbriket-Werke G M B H in Maxau

empfehle, nachdem die Fabrik den Betrieb aufgenommen und ich den Vertrieb für den hiesigen Platz übernommen habe, angelegentlichst zu geneigter Abnahme. Die **Steinkohlenbrikets** Marke B B sind aus besten Ruhrkohlen hergestellt und eignen sich sowohl für **Fabriken** und **Brauereien** zur **Kesselheizung**, als auch für den **Hausbrand (Herdfeuerung, Füllöfen etc.)**. Als besondere **Vorzüge** sind hervorzuheben: **Grosser Heizeffekt, kein Russen, geringer Aschengehalt, keine Schlacken, kein übler Geruch, bequeme Handhabung, durch Aufeinandersehen der 3 Kilogramm schweren Stücke wenig Lagerraum erforderlich.** Im Heizwerth stehen die Steinkohlenbrikets den Stückkohlen und Rußkohlen gleich, sind im Preise aber bedeutend billiger. **Empfehle Versuche in jeder Haushaltung.** Die kleinsten Probestellungen werden effectuirt.

Fabriken und Händler Fabrikpreise. Ganze Waggons und Fuhrten liefere direkt ab Fabrik, jedes andere Quantum von meinem Lager am Westbahnhof. Aufträge erbeten

Friedrich Kiefer,

Kohlen- und Holzhandlung,
Lindenheimerstraße 13. Telephon Nr. 254.

11.11.

Alle Neuheiten in



Schleier
in grösster Auswahl zu billigsten Preisen
empfehlen

Gebr. Ettlinger,
Kaiserstrasse 199.

Südstadt.



3.1.

Filzhüte
für Herren, Knaben und Kinder,
das Neueste der Saison,
Regenschirme,
Cravatten, Hosenträger
in bekannt grösster Auswahl zu billigsten
Preisen empfiehlt

Herm. Rinkler,
38a Schützenstrasse 38a.

Trauringe,
massiv, mit Karatstempel versehen, in
jeder Preislage billigst bei

Rudolf Barth,
53 Kaiserstrasse 53,
gegenüber der technischen Hochschule.

5.1.

Billigste Bezugsquelle für
Schul- und Präzisions-
Reisszeuge
bester Ausführung.
Optiker Gg. Barth,
Kaiserstrasse 215.




Herbst-Saison 1896.

Mein Lager bietet durch den Eingang sämtlicher Neuheiten eine unübertreffliche Auswahl

Damen-, Herren- und Kinder-
Schuhwaaren

der ersten deutschen und Wiener Schuhfabriken.

Geschmackvolle Ausführung. Elegante Ausstattung.
Solide Verarbeitung. Vollendete Passform.

Billige Preise.

Für Qualität meiner Waaren leiste Garantie, indem ich jeden nicht durch natürliche Abnutzung entstandenen Schaden umsonst reparire event. ein anderes Paar als Schadenersatz gebe.

N. A. Adler,
141 Kaiserstrasse 141.

Wirthschaftseröffnung u. Empfehlung.

Tit. hiesigem und auswärtigem Publikum sowie meinen Freunden und meiner werthen Nachbarschaft die ergebenste Anzeige, daß ich Donnerstag den 1. Oktober die Restauration

„Zur Badenia“

übernommen habe.

Für prima bayerisch Lagerbier (Storchenbräu) von der Brauereigesellschaft Zum Storchen, vorm. Chr. Sick in Speyer, einen Oberländer Wein, feine Liqueure und Branntweine, gute Küche und reelle Bedienung werde bestens besorgt sein.

Hochachtend

Rudolf Bissinger,
„Zur Badenia“.

3.1.

1^o belgische Wagerwürfel (Anthracit)-Kohlen

„Gouffre“,

Weltausstellung Antwerpen 1894 goldene Medaille,
Amsterdam 1893 höchster Ehrenpreis.

Garantie für Qualität und Reinheit.

Alleinverkauf für Karlsruhe:

Ph. Bader,
Kohlen- und Brennholzhandlung,
Amalienstrasse 59. Telephon 256.

10.10.

Arbeiter-Hemden

für Frauen, Männer und Kinder, vorzügliche Qualitäten, richtig gross und gut gearbeitet, zu sehr billigen Preisen empfiehlt

Heinrich Cramer,

10.2. 189 Kaiserstrasse 189.

Albert Wetzel,

12.6. Friseur, 36 Kaiserstrasse 36, empfiehlt sich im Damenfriseur in und außer dem Hause.

Anfertigung aller modernen Haararbeiten. Damensalon separat. Kopfwash- und Trocken-Apparat, neuestes System.

Beste und billigste Bezugsquelle für gemittelt, doppelt gereinigte und gewaschene, echt nordische

Bettfedern.

Wir versenden kostenfrei, gegen Nachnahme jedes beliebige Quantum) Gute neue Bettfedern per Pfund für 60 Pfg., 80 Pfg., 1 M., 1 M. 25 Pfg. u. 1 M. 40 Pfg.; Feine prima Halbdaunen 1 M. 60 Pfg. und 1 M. 80 Pfg.; Polarfedern: halbweiß 2 M., weiß 2 M. 30 Pfg. und 2 M. 50 Pfg.; Silberweiße Bettfedern 3 M., 3 M. 50 Pfg., 4 M., 5 M., ferner: Acht chinesische Ganzdaunen (sehr haltbar) 2 M. 50 Pfg. und 3 M. Verpackung zum Kostenpreise. — Bei Beträgen von mindestens 75 M. 10% Rabatt. — Nichtgehaltendes bereitwilligst zurückgenommen. Pecher & Co. in Herford in Westfalen.

Gambrinusbräu,

Wiener und Münchner Braumethode, in Fass und Flaschen empfiehlt

die Brauerei J. Goppel, Eggenstein.

Solide Vertreter gesucht. 50.36.

Neuen süßen Wein

per 1/2 Liter 35 Pfg. empfiehlt

Th. Grisslich,

zur altdutschen Weinstube, 3.2. Werderstraße 59.

Restauration zur Badenia.

Heute Schlachttag!

NB. Empfehle meinen vorzüglichsten selbstgekelterten Apfelmost per Liter 20 Pfg.

Hochachtung Rudolf Bissinger.

Schützenhaus,

beliebter Ausflugsort, hält sich einer tit. Einwohnerschaft von Karlsruhe und Umgebung bestens empfohlen.

J. Forster.

Friedrichsbad.

Wir empfehlen als billigste Badegelegenheit: Jahreskarten à M. 25.—, 20.— und 15.—, Halbjahreskarten à M. 20.—, 15.— und 10.—, Vierteljahreskarten à M. 12.—, 9.— und 6.—, gültig vom Ausstellungstage an. 12.9.

Ausstellungshalle.

4.4. Vorführung der neuesten Erfindung

Lebende Photographie

durch den Kinematographen — Lumière. —

Jeden Tag von Morgens 9 bis Abends 10 Uhr, mit Beginn jeder halben Stunde, Darstellung dieser staunenerregenden Neuheit, welche in Stuttgart bis jetzt von 125 000 Personen besichtigt wurde.

Gegenwärtiges Programm:

- | | |
|---|--|
| 1. Schloßplatz in Stuttgart. | 6. Unsere Lieblinge. |
| 2. Französische Dragoner über die Saône schwimmend. | 7. Spanische Infanterie. |
| 3. Alte Straße in Dresden. | 8. Kartenspieler. |
| 4. Aquarium. | 9. Feierabend bei Gebr. Stollwerk, Köln. |
| 5. General Boisdeffre in Moskau. | 10. Gartenscene. |

Änderung des Programms vorbehalten.

Eintrittspreise 50 Pfg., reserv. Platz 1 M., Kinder und Militär ohne Charge 25 Pfg

Colosseum.

Vollständig neues Programm.

Henny Waldtraut, Altistin.

Max Menzel, Salon-Humorist (Imitation der Baritone).

The Red Devils, diabolische Doppel-Jongleure.

Mstr. Bargold, einbeiniger Reckturner und Distance-Springer.

Hans Hansen-Trio, vorzügliche Luft-Gymnastiker.

Broocks und Duncan, Original-Neger-Knockabauts.

Miss Angela, Kugelläuferin mit dressirten Tauben.

Samstag den 3. Oktober

Sala-Vorstellung.

Sonntag den 4. Oktober

Zwei Vorstellungen.

Anfang 4 Uhr und 8 Uhr.

In beiden Vorstellungen Auftreten sämtlicher engagierten Artisten.

Billet-Vorverkauf bei Paul Kahle's Nachfolger, jetzt Kaiserstrasse 126.

Stadtgarten,

bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Sonntag den 4. Oktober, Nachmittags 4 Uhr,

Militär-Concert,

gegeben von der

Kapelle des I. Badischen Feld-Artillerie-Regiments Nr. 14.

Direktion: Königl. Musikdir. H. Liese.

Eintritt: { Abonementen 20 Pf.,
Nichtabonementen 50 "

Bei ungünstiger Witterung Streich-Concert in der Festhalle.

NB. Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.



Heute früh 10 Uhr **Kesselfleisch** mit **Kraut**, Abends hausgemachte **Leber-** und **Griebswürste**, empfiehlt

Gg. Schmitt,

Weinwirtschaft, Kaiserstraße 231.

Gesellschaft Eintracht.

Des Rechnungsabchlusses wegen wird gebeten, Rechnungen über noch ausstehende Forderungen an unsere Gesellschaft unverzüglich bei unserem Rechner, Herrn **F. Glockner**, Kaiserstraße 141, eins zu reichen.

Der Vorstand.

Kath. Gesellenverein Karlsruhe.

Sonntag den 4. Oktober, Abends 8 Uhr.

Theater-Vorstellung: Des Räubers Umkehr.

Schauspiel in 3 Akten. Zu zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein **Der Vorstand.** 2.1.

Großherzogliches Hoftheater.

Samstag den 3. Oktober. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 6. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Relegirte Studenten.** Lustspiel in vier Akten von Roderich Benedix. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende nach 9 Uhr.

Sonntag den 4. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 6. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die lustigen Weiber von Windsor.** Komisch-phantastische Oper in 3 Akten mit Tanz, nach Shakespeare's gleichnamigem Lustspiel gebichtet von H. S. Mosenthal. Musik von Otto Nicolai. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 9 Uhr.

Dienstag den 6. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 6. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Viel Lärmen um Nichts.** Lustspiel in 5 Akten von William Shakespeare, nach der Uebersetzung des Grafen von Daudissin für die Darstellung eingerichtet von Eduard Devrient. Anfang 1/2 7 Uhr. Ende 1/2 10 Uhr.

Mittwoch den 7. Oktober. Theater in Baden. 1. Abonnements-Vorstellung. Neu einstudirt: **Des Meeres und der Liebe Wellen.** Trauerspiel in 5 Akten von Franz Grillparzer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Donnerstag den 8. Oktober. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 7. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Cavalleria rusticana (Sizilianische Bauernchöre).** Melodrama in einem Akte, nach dem gleichnamigen Volksstück des G. Verga von G. Targioni-Tozzetti und G. Menasci. Musik von Pietro Mascagni. — **Sonne und Erde.** Ballet in 2 Abtheilungen und 5 Bildern von Franz Gaul und Josef Hajreiter. Musik von Josef Bayer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Freitag den 9. Oktober. Abtheilung **A** (rothe Abonnementskarten). 7. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Des Meeres und der Liebe Wellen.** Trauerspiel in fünf Akten von Franz Grillparzer. Anfang 1/2 7 Uhr.

Samstag den 10. Oktober. Abtheilung **C** (graue Abonnementskarten). 7. Abonnements-Vorstellung. (Kleine Preise.) **Fidelio.** Oper in 2 Akten von Ludwig van Beethoven. Anfang 1/2 7 Uhr.

Sonntag den 11. Oktober. Abtheilung **B** (gelbe Abonnementskarten). 8. Abonnements-Vorstellung. (Mittel-Preise.) **Die Jung-**

frau von Orleans. Trauerspiel in 5 Akten nebst einem Vorspiel von Friedrich Schiller. Anfang 6 Uhr.

Montag den 12. Oktober. Theater in Baden. 2. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male wiederholt: **In Dingsda.** Komödie in 3 Akten von W. P. Wolff. Anfang 1/2 7 Uhr.

Vormerklungen zu den Vorstellungen im Hoftheater Karlsruhe nimmt das Vormerkbüreau an Werktagen jeweils von 8-12 Uhr Vorm. und von 3-5 Uhr Nachmittags bis längstens 12 Uhr Mittags des betr. Vorstellung vorbegehenden Tages entgegen. Bei schriftlicher Bestellung ist der Betrag für die gewünschten Karten und die Vormerkgelühr (36 Pf. für jede Karte), sowie 5 Pf. für eine Antwortpostkarte durch Posteingahlung an das Vormerkbüreau einzusenden.

Neuen süsßen Wein

empfehl

W. Burkart, Weinhandlung,
Berderplatz 49.



6.1.

Original Houben's Gasöfen
mit neuem Muschelreflektor.
Höchster Nutzeffekt!
Als bester Gas-Ofen

officiell anerkannt.
Nur echt, wenn mit Firma.

Hunderte Zeugnisse. Katalog franco.

J. G. Houben Sohn Carl, Aachen.
Fabrikant des Aachener Bade-Ofens.
Wiederverkäufer an fast allen Plätzen.

Im Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen und in allen Buchhandlungen zu haben:

Kurs-Buch

für die

Großh. Badischen Eisenbahnen,

die Bahnen in

Bayern, Württemberg, Hessen, Rheinbayern, Elsaß-Lothringen, Hohenzollern
und der **Schweiz,**

sowie für die wichtigsten Anschluß-Linien.

Mit den **Post-Omnibus-Kursen** für Baden und Hohenzollern
nebst **Dampfboot-Kursen.**

Winterdienst 1896/97.

I. Ausgabe vom 1. Oktober 1896.

Mit einem Fahrplan der direkten Zugverbindungen über die Großh. Bad. Staats-Eisenbahnen, einer Eisenbahn-Uebersichtskarte von Mittel-Europa, einer Eisenbahn-Karte von Baden

und dem **Personen-Tarif der Station Karlsruhe.**

Preis 50 Pfennig.

Philharmonischer Verein.

3.1. In diesem Winter beabsichtigen wir, wie in früheren Jahren, wieder 4 Vereinsconcerte zu geben und eine Tanzunterhaltung abzuhalten. Zur Aufführung sind in Aussicht genommen:

- I. Concert: Paradies und Peri für Soli, Chor und Orchester von R. Schumann.
- II. Concert: Motette von Mozart, Frauenchöre von Brahms, Schwedische Volkslieder, Chorlieder von R. Franz, „Die heilige Cécile“, Legende von Liszt, sowie noch näher zu bestimmende Instrumental- und Sologesang-Vorträge.
- III. Concert (Schubert-Abend zur Erinnerung an den 100. Geburtstag): Chöre mit Soli: Des Tages Weibe; Nachbelle; Miryams Stegesgesang; Ständchen; Sologesang und Instrumental-Vorträge; Lazarus' Ostercantate.
- IV. Concert: Kreuzfahrer für Soli, Chor und Orchester von R. W. Gade, sowie Walpurgisnacht für Soli, Chor und Orchester von Mendelssohn.

Zu diesen Aufführungen haben nur die Vereinsmitglieder und deren Angehörige Zutritt. Beitritts-Anmeldungen zum Verein nehmen entgegen die Musikalienhandlung von Dörrt, sowie die Herren Vorstandsmitglieder: Finanzrath Stevert, Wörthstraße 8, und Rechnungs-rath Muser, Leopoldstraße 18.

Der Vorstand.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Riegel in Karlsruhe.